

"Ausgebrannt, überrannt und abgelöscht?"

Der Tierarztberuf ist fordernd und bietet ein Spannungsfeld zwischen persönlicher Motivation, Erwartungshaltung seitens der Kundschaft und Erfüllung der Jobbeschreibung. Solche Spannungsfelder können überkochen und grundlegende Zweifel, Überlastung, emotionale Tiefs und vieles mehr hervorrufen.

Im Studium haben wir gelernt, welche medizinischen Voraussetzungen es braucht, um eine erfolgreiche Tierärztin bzw. ein erfolgreicher Tierarzt sein zu können. Im Arbeitsleben erfahren wir den zwischenmenschlichen Aspekt, sowie die ganzen Nuancen dazwischen.

Manchmal fehlt uns in der Phase des Einstiegs, wie auch nach einigen Jahren im Berufsleben, eine helfende Hand, eine Begleitung oder ein offenes Ohr von einer Person aus der gleichen Branche, die genau weiss, wovon die Rede ist.

Wir möchten mit Hilfe von 4 Grundpfeilern genau das erreichen:

1. Mentorship, Begleitung und Beratung gemäss einem Götti-/Gotten-Prinzip. In schwierigen Phasen kann die Bezugsperson zu Rate gezogen werden. Mittels eines Austauschs sollen Herausforderungen adressiert und Lösungsansätze gemeinsam angegangen werden.

2. Erfahrungsberichte, Einsicht hinter die Kulissen. Dadurch, dass persönliche Erfahrungsberichte zu Verfügung gestellt werden, soll eine Brücke gebaut und Mut gemacht werden. Tierärztinnen und Tierärzte gewähren Einblick in Ihre Hochs und Tiefs im Berufsleben.

3. Resilienzsteigerung, Abwehr stärken. Vieles steht und fällt damit, wie wir die Dinge sehen und sie bewerten. Es geht darum, zu erlernen, wie wir es uns erleichtern, Sachverhalte zu sehen und wie wir mit ihnen umgehen. Wir möchten die Resilienz ankurbeln und dadurch Prävention schaffen.

4. Leadership Quality. Begleitend möchten wir eine Basis aufbauen wie man "Frau oder Herr" wird über sein eigenes Leben und wie wir andere dazu inspirieren können dasselbe zu tun. "You go first and the rest will follow".

Unsere Motivation ist es, den Teufelskreis zu durchbrechen, welchen viele Tierärztinnen und Tierärzte zu kennen scheinen. Wir möchten mit neuen Wegen und Gedanken die Veterinärmedizin prägen und Menschen in diesem Beruf stärken und unterstützen. Die Veterinärmedizin ist ein sozialer Beruf, wir helfen Menschen und ihren Vierbeinern zu mehr Gesundheit. Dafür braucht es eine stabile Basis, physisch und psychisch. Wir möchte gemeinsam neue Wege gehen, Tierärztinnen und Tierärzten Standhaftigkeit verleihen, das Feuer in ihnen wieder entfachen und diesem Beruf wieder zu einem "Traumberuf" verhelfen.

Tierärztinnen und Tierärzte, die sich von diesem Schreiben angesprochen fühlen und Kontakt mit jemandem von der Mentoring-Gruppe wünschen, melden sich bitte bei Frau Prof. Brigitte von Rechenberg, brigitte.vonrechenberg@uzh.ch.